

**Rückgabe der zu Kriegszwecken verwendeten Schulen.**

Eine Anzahl von Wiener öffentlichen Volks- und Bürgerschulen wurde bekanntlich seitens der Militärverwaltung zu Zwecken des Roten Kreuzes und zur Truppenbequartierung provisorisch einstweilen in Anspruch genommen und die Kinder zweier oder mehrerer Schulen in einer Schule unterrichtet, und zwar unter Einführung des Wechselunterrichtes. Da nun die Militärverwaltung die für die Zwecke des Roten Kreuzes und der Truppenbequartierung projektierten Baracken fertiggestellt hat, so daß diese nunmehr demnächst allmählich zur Benützung gelangen, so hat die niederösterreichische Statthalterei im Auftrag des Ministeriums angeordnet, daß die kommissionellen Verhandlungen wegen Rückgabe der einzelnen Schulen an die Gemeinde ehestens stattzu-

finden haben, so daß die bezüglichen Schulen ihrem Zweck wiedergegeben werden und der Unterricht in diesen wie vor dem Kriege erteilt werden könne.